

Trainingsregelungen und Hygienemaßnahmen TT-Abteilung des TuS Aumenu 1896 e.V.

1. Geltende Regeln:
 - a. Die Hygienevorschriften des Bundes, des Landes Hessen, des Landkreises Limburg/Weilburg und der Gemeinde Villmar
 - b. Die Hygienevorschriften des DTTB/HTTV
2. Alle Spieler verpflichten sich schriftlich dem Verein gegenüber, dass sie die ihnen ausgehändigten Hygienevorschriften einhalten und bei Zuwiderhandlung aus der Halle verwiesen werden.
3. In der Halle besteht nach Größenverhältnis die Möglichkeit, bis zu 10 Tische/20 Spieler trainieren zu lassen. Die Abteilung wird jedoch nur für maximal 12 Personen 6 Tische pro Training aufbauen, um die Boxen für das Training mit ausreichend Abstand und Größe aufbauen zu können.
4. Trainiert wird generell nur von denjenigen, die sich vorab auf der eingerichteten WhatsApp-Gruppe „TT-Trainingsanmeldung“ eintragen für einen Termin mit Uhrzeit, zu der das Training begonnen werden soll.
5. Die Abteilung hält pro Trainingstag in einer Übersicht fest, wer von wann bis wann mit wem an welchem Tisch und welchem Ball trainiert hat.
6. Die Spieler kommen in Trainingskleidung in die Halle. Im Flur können sie ihre Schuhe wechseln, bevor sie die Halle betreten. Dabei ist auf einen Abstand zum Nächsten von mindestens 1,5 m zu achten. Damit kommende Spieler sich nicht mit eventuell gehenden Spielern begegnen, verlassen Spieler die Halle über den (Raucher-)Ausgang neben der Bühne.
7. Auf der Bühne sind Bänke, auf denen mit ausreichend Abstand Schuhe und ggf. Jacken abgelegt werden können.
8. In Trainingspausen halten die Spieler die Mindest-Abstände zueinander entsprechen ein.
9. Jeder Spieler bringt ein Handtuch zum Training mit, mit dem er seine Hände und ggf. Das Gesicht trocknen kann, ohne andere Geräte anfassen zu müssen.
10. Die Tische und Umrandungen werden vor Trainingsbeginn von dem/den Trainer/n bzw. Betreuer/n (max. 2 Personen) mit Einmal-Handschuhen aufgebaut und am Ende nach Reinigung mit Wasser und Seife wieder abgebaut.
11. Für jeden Trainierenden wird genau ein markierter Ball ausgegeben, dieser wird von dem Trainierenden den gesamten Übungstermin über verwendet.
12. Benutzte Bälle kommen nach dem Training in einen Eimer und werden mit Wasser und Seife gereinigt.
13. Während des Trainings sorgen offene Türen und Fenster, sofern die Außentemperaturen bzw. das Wetter dies zulässt, für frische Luft.

Diese Maßnahmen gelten für die Dauer der behördlich angeordneten Kontaktbeschränkungen und können ggf. durch diese gelockert oder verschärft werden.

Aumenu, den 15.05.2020